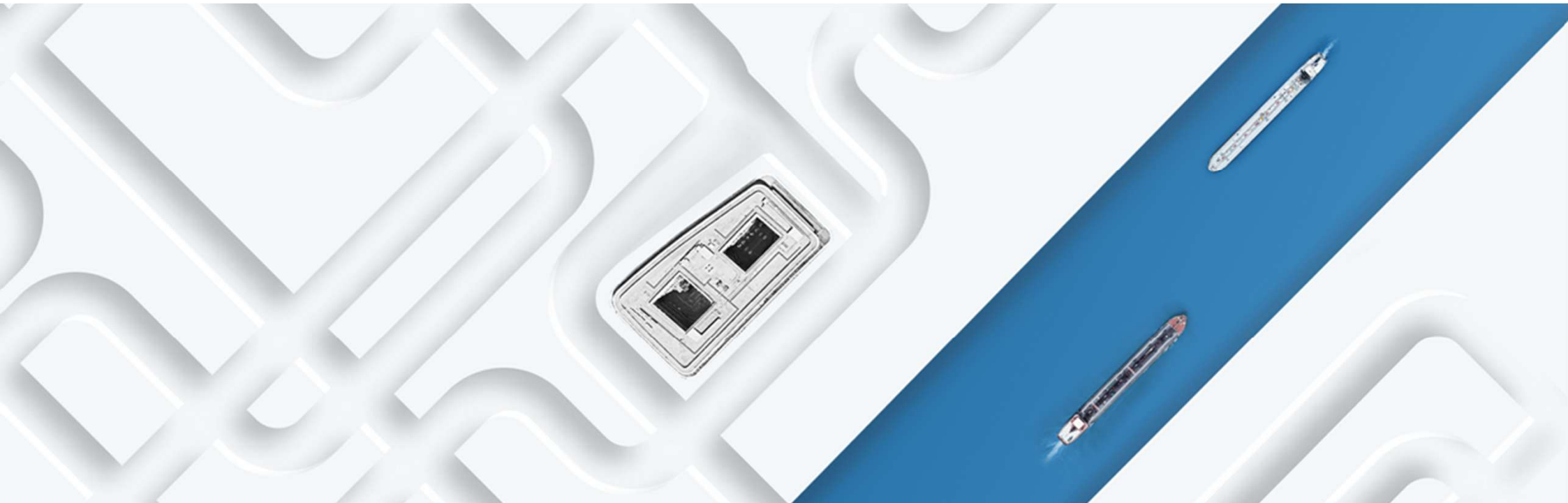




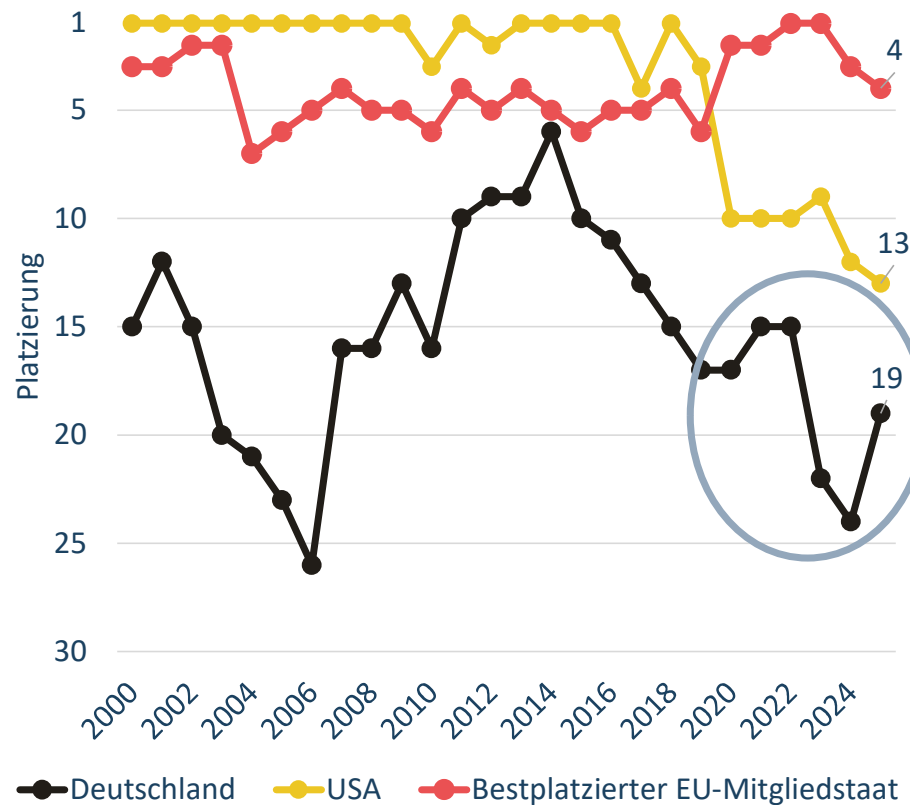
# Eine Strategie der Wettbewerbsfähigkeit in Europa – neue wirtschaftliche Dynamik für Deutschland

79. Deutschen Betriebswirtschaftler-Tag

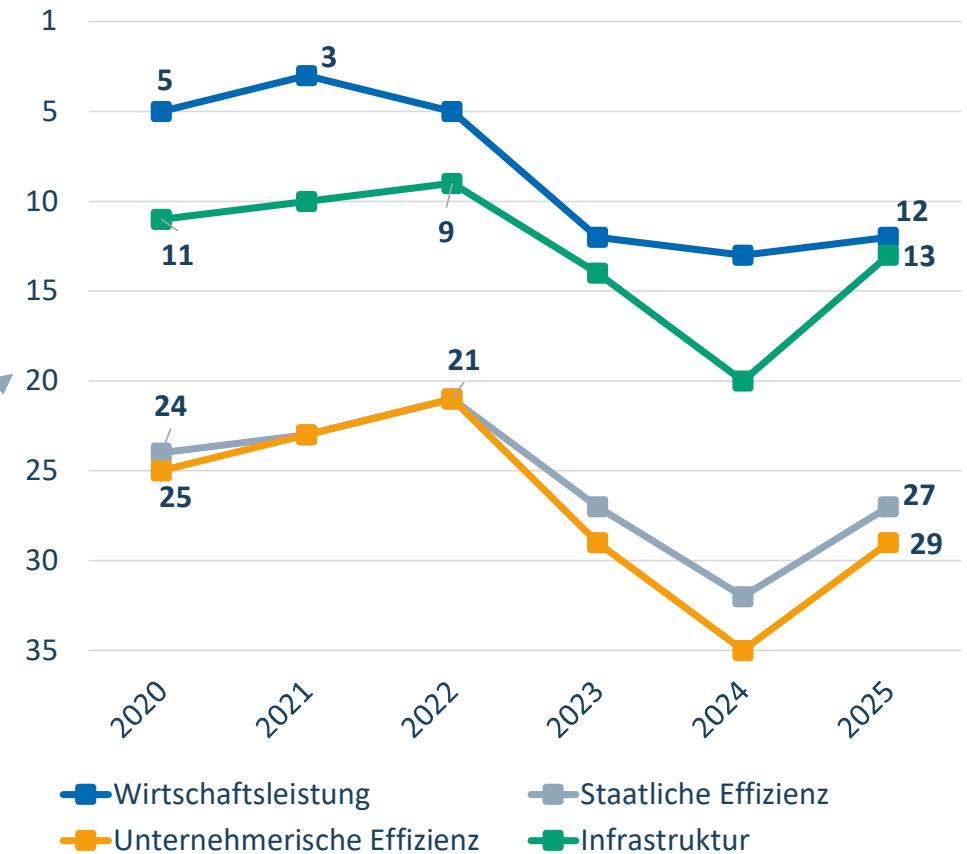


# Trotz Verbesserung: Deutsche Wettbewerbsfähigkeit schwach

## IMD Competitiveness Index, Rangplätze



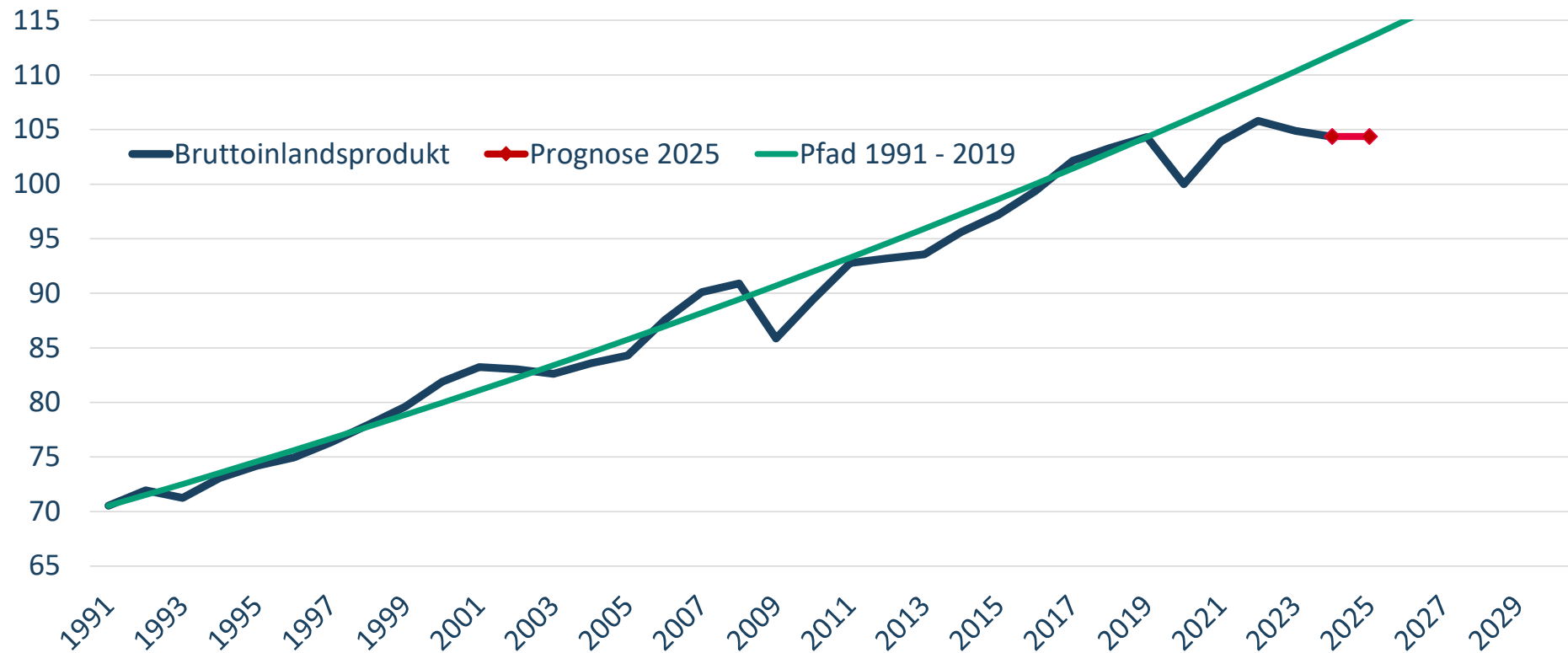
## Unterkategorien, Rangplätze Deutschland



Anmerkung: Verglichen werden im Jahr 2024 67 Länder.  
Quelle: IMD Competitiveness Index, 2025

# Wohlstandslücke in Deutschland

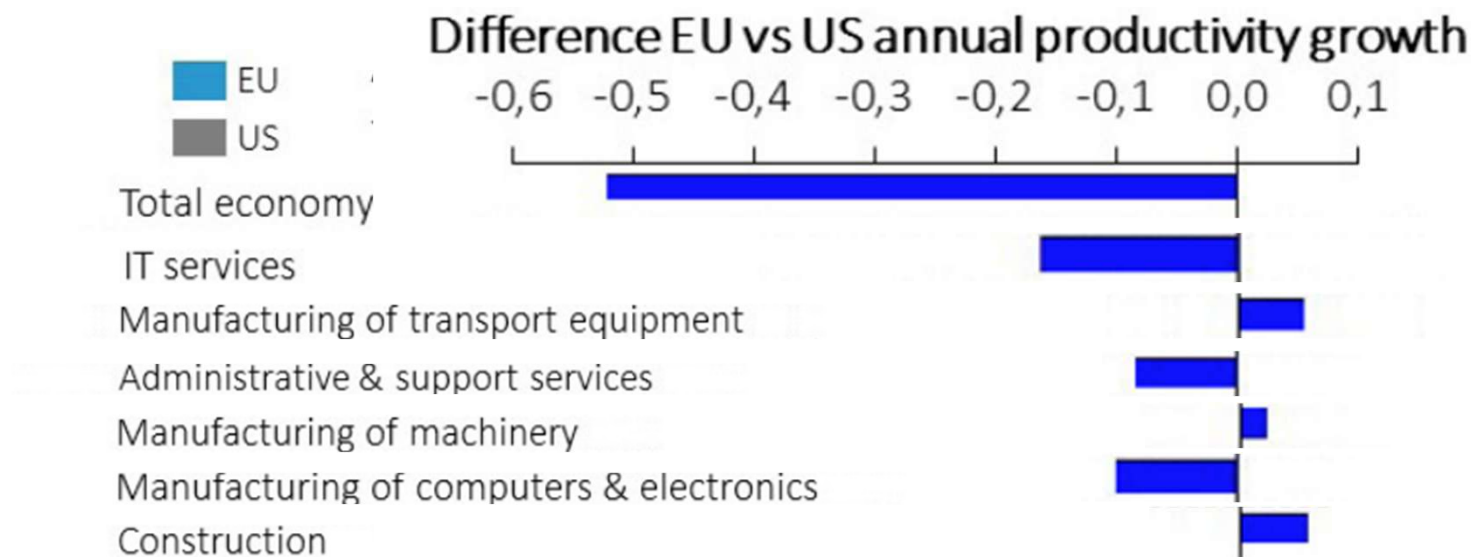
Tatsächlicher Verlauf des preisbereinigten BIP und IW-Prognose für 2025 (Index: Jahr 2020 = 100), Wachstumspfad mit Durchschnittswachstum im Zeitraum 1991 bis 2019 und Fortschreibung bis 2030



Quellen: Statistisches Bundesamt; Institut der deutschen Wirtschaft

# Ein Jahr Draghi-Report: Produktivitätslücke zw. EU und USA

Aufschlüsselung des durchschnittlichen jährlichen Wachstums der Arbeitsproduktivität, ausgewählte Sektoren, USA und EU, in PP, 2000-2019

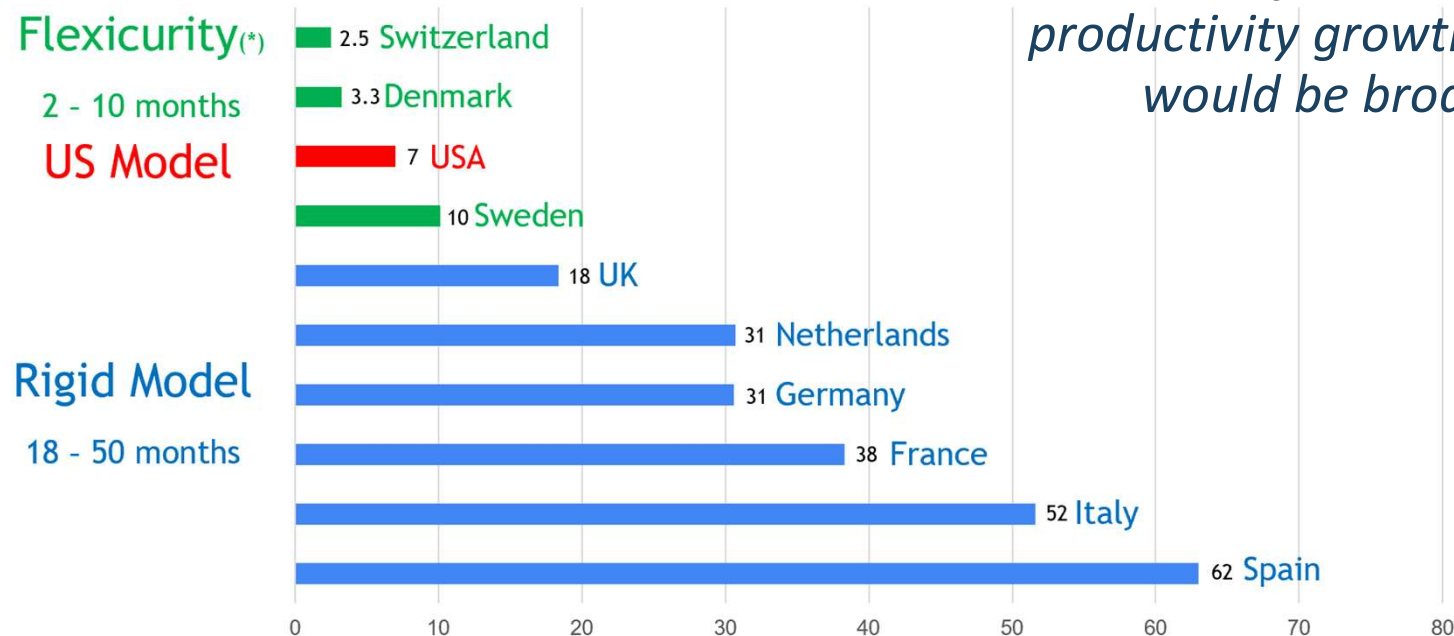


Anmerkung: Für die EU wurde der BIP-gewichtete Durchschnitt von AT, BE, DE, DK, ES, FI, FR, IT, NL, SE herangezogen. Die Werte sind die durchschnittlichen jährlichen Wachstumsbeiträge der Arbeitsproduktivität (BWS je geleisteter Arbeitsstunde) im Zeitraum 2000-2019  
Quelle: EU-Kommission (2025)

# Die Kosten des Scheiterns sind hoch in Deutschland

Kosten des Scheiterns nach Ländern, in Monaten der durchschnittlichen Arbeitnehmervergütung

*“If we exclude the tech sector, EU productivity growth over the past 20 years would be broadly at par with the US.”*



Quelle: Y. Coatanlem & O. Coste: Cost of Failure, Disruptive Innovation and Targeted Flexicurity: more evidence supporting targeted reforms, Working Paper, 2025.

# Angebotsbedingungen für mehr Innovation



Energiepreise und Konstanz der Wirtschaftspolitik



Lohnstückkosten und weitere Standortkosten



Innovationscluster und Kosten des Scheiterns

**Prof. Dr. Michael Hüther**

Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft

